

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28488
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6438</b> 6440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eppendorf
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	5 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.09.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	12140,4274
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

"Vogelschutzgebiet" am Eppendorfer Mühlenteich mit überwiegend lichtem Baumbestand aus Grau-Erlen und Pappeln, unter denen sich eine dichte, in die Strauchschicht übergehende niedrige Baumschicht aus Holunder, Hasel, Feld-Ulme und Silber-Weide, z.T. mit Rotbuche und Hainbuche entwickelt hat. Es handelt sich um sehr dichtwüchsige, undurchdringliche Flächen, die einen hohen Totholzanteil aufweisen. Aufgrund der Beschattung konnte sich nur eine sehr lückige Krautflur im Unterwuchs ansiedeln. An lichten Stellen und im Randbereich wächst eine halbruderale, von Brennessel dominierte Wildstaudenflur, die im Bereich des Grabens und im Uferverlauf viele feuchtigkeitsliebende Arten, wie z.B. Schilf, Schwertlilie, Blutweiderich, Mädesüß, Minze, Bachbungen-Ehrenpreis und Sumpf-Vergißmeinnicht, aufweist. Am Ufer des Mühlenteichs hat sich außerdem dichtes Weidengebüsch entwickelt. Im nördlichen Teil des Gebiets werden vor allem Schwäne und Gänse aufgepäppelt, von denen verschiedenste Beeinträchtigungen, wie z.B. Verbiß oder erhebliche Verunreinigungen durch Kot, ausgehen.

Da sich der Bestand seit der Kartierung 1982 in der Artenzusammensetzung kaum verändert hat, wurde die Artenliste der Pflanzen von Stökl/Preiß übernommen und durch wenige Arten ergänzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	WXP	Pappelforst (2000)		
1	2			20 %
2	WSW	Weiden-Sumpfwald (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Am Eppendorfer Mühlenteich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Park, Mühlenteich		
<b>Rechtswert (X)</b>	565339	<b>Hochwert (Y)</b>	5939402
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Eppendorf (405)	<b>Gemarkung</b>	Eppendorf (426)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

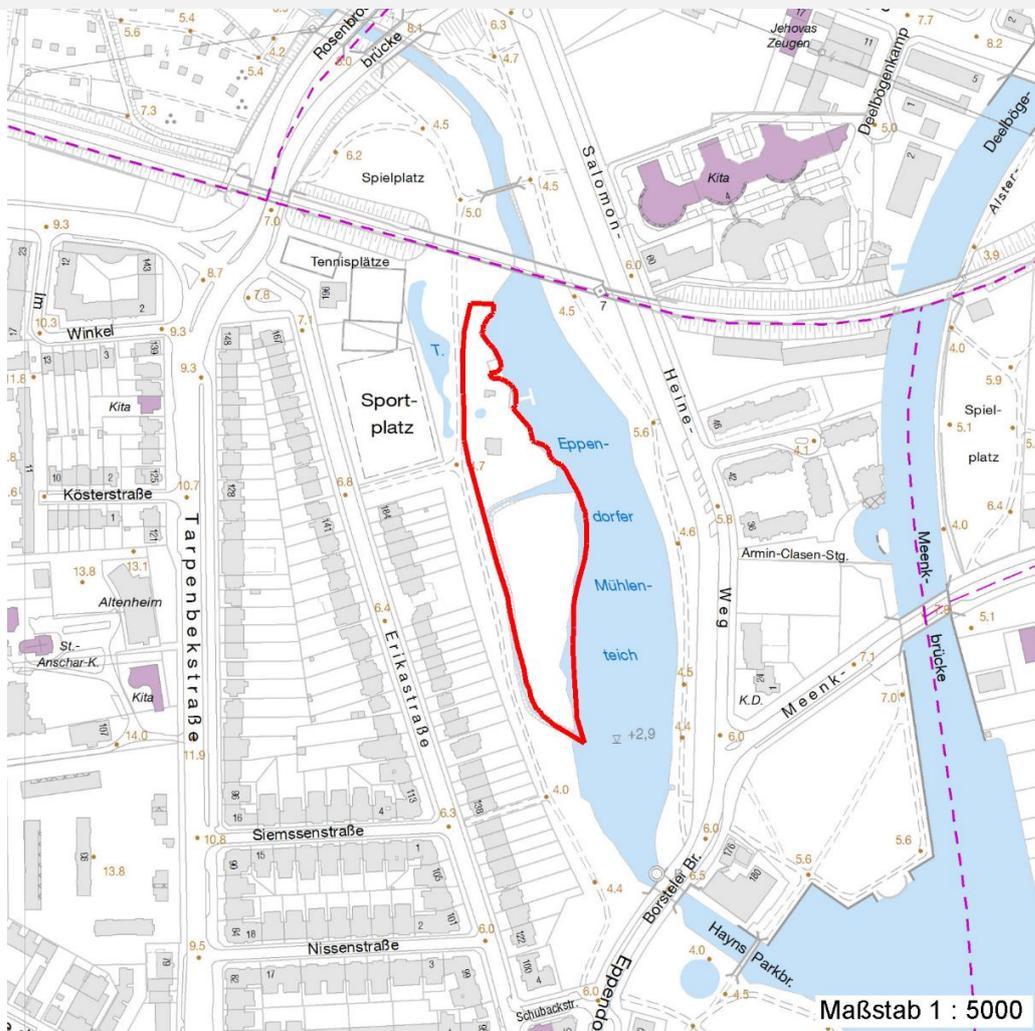
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28488
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6438</b> 6440
		<b>DK5 - Name</b>	Eppendorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>5</b> 5
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	20.09.1999
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	12140,4274
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
28488	28449	6438	5	15.09.1982	K	6440	5
28488	28543	6438	5	04.09.2007	N	6440	5
28488	28543	6438	5	04.09.2007	K	6440	5
28488	28449	6438	5	15.09.1982	<	6440	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung durch Wasservögel
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop
	Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28488
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6438</b> 6440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eppendorf
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	5 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.09.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12140,4274
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	relativ naturnaher Waldbestand Feuchtwald Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Wassergebundene Insekten Waldvögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen Wasservogelbestand reduzieren

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Pappelforst (2000)	<b>Biototyp</b>	WXP
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	95 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	30 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	28488
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6438</b> 6440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eppendorf
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>5</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	20.09.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	12140,4274
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer spec. (Ahorn)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	X		-													
Alnus spec. (Erle)	7	X		-													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	X		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Calystegia sepium agg. (Artengruppe Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		-													
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	X		-													
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Dactylis glomerata agg. (Artengruppe Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	X		-										V	V		
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	28488
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6438</b> 6440
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eppendorf
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>5</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.09.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12140,4274
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	